

Noch mehr Kinder und Jugendliche in Hartz IV

Düsseldorf. Der Anteil der Kinder, die auf Hartz IV angewiesen sind, hat nach Berechnungen der gewerkschaftsnahen Hans-Böckler-Stiftung einen neuen Höchststand erreicht. Insgesamt lebten im Juni 2017 rund 1,95 Millionen Kinder und Jugendliche in Hartz-IV-Haushalten. Dies waren über 100.000 mehr als im selben Monat des Vorjahres, wie das Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Institut (WSI) der Stiftung am Mittwoch unter Berufung auf eine Auswertung von Zahlen der Bundesagentur für Arbeit mitteilte. Das entspricht 14,6 Prozent aller Kinder und Jugendlichen in der BRD. Zwölf Monate zuvor lag die Quote noch bei 13,8 Prozent. Der Anstieg sei auch auf die Zuwanderung zurückzuführen. So habe sich die Zahl der betroffenen ausländischen Kinder seit Ende 2011 auf über 580.000 verdoppelt. Die der deutschen Kinder im sogenannten Hartz-IV-Bezug sei dagegen gesunken. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/320783.noch-mehr-kinder-und-jugendliche-in-hartz-iv.html>